

24. Juni 2020

Liebe Schüler und Schülerinnen, liebe Eltern der Luisenschule!

Das Schuljahr geht zu Ende, kaum zu glauben, was so alles passiert ist. Wir wollten eine "bewegte" Schule sein, dass wir so auf Trab gehalten werden, hätten wir zu Schuljahresbeginn nicht geglaubt!

Gerade als die Abiturienten/-innen richtig durchstarten wollten, kam Corona. Keine Mottowoche, kein letzter Schultag, dafür viel Chaos und Verunsicherung!

Während das öffentliche Leben lahmgelegt wurde, kamen wir richtig in Bewegung. Die passende Cloud und eine geeignete Videoplattform mussten gefunden und aktiviert werden, Lehrer/-innen, Schüler/-innen und Eltern mussten sich auf die neuen Lernformen einlassen. Nach dem Start des Präsenzunterrichts wurden für jede Klasse individuelle Stundenpläne erstellt. Maskenpflicht im Schulgebäude wurde auferlegt, ein merkwürdiger Anblick! Alle Kursfahrten mussten storniert werden, die Klassenfahrten der Jahrgangsstufen 5 und 8 fielen ins Wasser. Das war für unsere Schüler/-innen ein schwerer Schlag!

Die Schule war ungewöhnlich leer, es gab keine Konzerte, keine Sportveranstaltungen, alles, was die Luisenschule sonst so bunt und lebendig macht, konnte nicht stattfinden.

Trotz allem blieben wir in Bewegung: Die Gartenumgestaltung ging weiter, die erste Schaukel wurde aufgestellt und wartet auf die Kinder. Slacklines wurden angeschafft und ebenso neue Spielgeräte für die bewegte Pause. Neue Bienenstöcke stehen im Garten, die Bienen produzieren fleißig Luisenhonig.

Wie stehen in den Startlöchern für ein reguläres neues Schuljahr!!

Unterstützung bekamen wir vom Schulträger, hier stand immer ein Ansprechpartner bereit! Für Verwirrung haben die vielen Schulmails aus Düsseldorf gesorgt, die gerne Freitagsabends bei uns eintrudelten und immer neue Überraschungen bereit hielten.

Eine ganz besondere Herausforderung galt es zu meistern: das Abitur! Mit ein wenig Verspätung und zusätzlichem Intensivtraining in der Schule ging es los und wir sind wirklich stolz darauf, wie gut unsere Abiturienten/-innen die Prüfungen gemeistert haben. Einen Schnitt von 2,3 erreicht man nur, wenn man gut vorbereitet in die Prüfungen geht.

Eine weitere Herausforderung stellte der Kennenlernnachmittag dar. In jedem Jahr treffen wir uns mit den zukünftigen Schülern/-innen in der Aula. Alle lernen sich gegenseitig kennen und schnuppern schonmal ein wenig an der neuen Schule. Die Veranstaltung ausfallen zu lassen war für uns keine Option, deshalb entschieden wir uns für 15 einzelne Veranstaltungen. So konnten die Neuen zumindest schonmal ein Drittel ihrer zukünftigen Mitschüler/-innen kennen lernen. Traditionell mit der Sonnenblume begrüßt, ging es in den Schulgarten, wo die Juniorband und Big Band die Kinder in wechselnder Besetzung begrüßten. Der Aufwand hat sich gelohnt, wir konnten viele zufriedene und beruhigte Kinder und Eltern beobachten.

Ein großes Event steht uns noch bevor. Am Samstag findet die Zeugnisvergabe der Abiturienten/-innen in dreifacher Ausführung statt. Wir werden uns sehr bemühen, dass die Abiturienten/-innen einen würdigen Abschluss bekommen. Immerhin ist es die einzige Feier, die sie anlässlich ihres Schulabschlusses erleben. Keine Mottowoche, keine letzter Schultag, der Abiball in weiter Ferne. Um so wichtiger, dass der Samstag stattfindet!

Wie geht es nach den Sommerferien weiter? So genau wissen wir es nicht! Wir hoffen, die Lage bleibt stabil und wir können regulär beschulen. Wir alle freuen uns auf die Schüler/-innen und sehnen den regulären Schulbetrieb herbei. Sollte es nicht so kommen, werden wir die Kinder weiter beschulen wie bisher auch. Wir werden die Cloud benutzen, online unterrichten und, wann immer möglich, die Kinder in der Schule beschulen.

Natürlich planen wir schon eifrig das neue Schuljahr. Wir haben entschieden, dass die Schüler/-innen des letzten Jahrgangs 8 ihre Klassenfahrt nachholen dürfen. Also werden die Jahrgänge 5, 7 (Skifreizeit), 8 und 9 auf Reisen gehen. Alles unter der Voraussetzung, dass die Reiseunternehmen für den Notfall Voraussetzungen schaffen, damit die Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden können.

Die Planungen laufen auf Hochtouren! Drücken Sie uns die Daumen, dass diese Planungen umgesetzt werden können.

In der Hoffnung, im neuen Schuljahr alle gesund und munter wiederzutreffen,

verbleiben wir mit den besten Grüßen

Heike Quednau und Sandra Möws

Luisenschule
Gymnasium der Stadt Mülheim an der Ruhr · NRW Sportschule An den Buchen 36 · 45470 Mülheim an der Ruhr
Mail: luisenschule@muehlheim-ruhr.de
www.luisenschule-mh.de